



RECASAS gGmbH

**Stresemannstraße 23
10963 Berlin**

www.recasas.org

**Steuernummer: 27/612/08432
HRB 235920 B – Amtsgericht Charlottenburg**

TÄTIGKEITSBERICHT 2023

**Erstellt von:
Ingrid E. Johnson (Geschäftsführerin)
ingrid@ingridejohnson.com**

Stand: 26.05.2025

**Gemeinnützigkeit anerkannt
Bescheid des Finanzamts für Körperschaften I vom 10.04.2024**

1. Wer wir sind: unsere Organisationskultur.....	2
2. Erzielte Erfolge/Ergebnisse.....	3
Offizielle Namensänderung zur RECASAS gGmbH	3
Arbeits- und Begegnungsräume 2023.....	4
Start der Shared Reading- und Schreibgruppen	5
Teilnahme am Businessplan-Wettbewerb Berlin-Brandenburg	5
3. Öffentlichkeitsarbeit.....	6
Neuer Online-Auftritt und visuelle Identität.....	6
Flyer, Newsletter und Verbreitung	6
Social Media und Online-Kanäle	7
Teilnahme an der Woche der Seelischen Gesundheit 2023	8
Hinweis zur Finanzierung und Zukunftsausrichtung	8
4. Finanzen	8
5. Herausforderungen	9
6. Ausblick: Unsere Ambitionen für 2024.....	10
Erweiterung des Teams und der Führung.....	10
Aufbau nachhaltiger Finanzierung	10
7. Danksagungen	11
Schirmherrin Jocelyn B. Smith.....	11
Unsere ehrenamtlichen Engagierten	11
ChatGPT-4	12

Die inhaltliche, organisatorische und kreative Umsetzung von RECASAS wurde im Jahr 2023 überwiegend ehrenamtlich von Ingrid E. Johnson getragen. Unterstützung kam dabei punktuell von einer beauftragten Genesungsbegleiterin sowie weiteren Mitwirkenden.

1. Wer wir sind: unsere Organisationskultur

Im Jahr 2023 stand RECASAS weiter fest auf dem Fundament, das wir bereits im Vorjahr gelegt haben: einer Organisationskultur, die auf Respekt, Akzeptanz, Empowerment und kreativer Selbstentfaltung basiert.

Unsere Vision blieb auch in diesem Jahr unser Kompass: Räume zu schaffen, in denen Menschen sich jenseits psychiatrischer Kategorisierungen begegnen und gemeinsam wachsen können. RECASAS steht für eine menschenzentrierte, inklusive Organisationskultur, die sich klar von traditionellen psychiatrischen Konzepten abgrenzt. Wir glauben an die Kraft von Peer Support – also an das, was entsteht, wenn Menschen mit ähnlichen Erfahrungen einander auf Augenhöhe begegnen.

Unser Ziel ist es, geschützte Räume für kreative und soziale Begegnung zu schaffen – Orte, an denen außergewöhnliche Erfahrungen ebenso willkommen sind wie alltägliche Geschichten. Wir möchten Formate entwickeln, in denen Austausch, Selbsthilfe und künstlerischer Ausdruck auf natürliche Weise ineinandergreifen.

In 2023 konnten wir mit regelmäßigen **Shared Reading-Gruppen** sowie **kreativen Schreibgruppen** zwei niedrigschwellige, stärkende Angebote etablieren, die Menschen mit emotionalen und psychosozialen Herausforderungen zur gemeinsamen Reflexion und zum Austausch einladen. Langfristig möchten wir dieses Angebot um weitere kreative Gruppen erweitern – unter anderem in den Bereichen **Musik, Theater und gemeinsames Kochen**. All diese Formate sollen helfen, soziale Isolation zu überwinden, kreative Potenziale zu entfalten und tragfähige Verbindungen zu fördern.

Unsere Werte – **Akzeptanz, Resilienz, Selbstbestimmung und Gewaltfreiheit** – bilden das Fundament unseres Handelns.

Wir verstehen psychosoziale Herausforderungen nicht als Defizite, sondern als Ausdruck menschlicher Überforderung in einem oft überfordernden System – und zugleich als Chance: für

persönliches Wachstum, neue Formen des Miteinanders und eine andere Zukunft der seelischen Gesundheit.

2. Erzielte Erfolge/Ergebnisse

Offizielle Namensänderung zur RECASAS gGmbH

Ein bedeutender Schritt im Jahr 2023 war die offizielle Umbenennung unserer Organisation: Am 28. Februar 2023 wurde aus der „warmherzige Beschützer TG gGmbH“ die „RECASAS gGmbH“. Die Namensänderung wurde am 26. Januar 2023 durch die Gesellschafterversammlung beschlossen und anschließend im Handelsregister beim Amtsgericht Charlottenburg eingetragen (HRB 235920 B).

Diese Änderung war nicht nur ein formaler Akt, sondern auch ein symbolischer Neubeginn – ein Name, der unser Selbstverständnis und unsere Vision klarer widerspiegelt. RECASAS steht für sieben zentrale Prinzipien, die unser Handeln leiten:

R - Resilienz und Ressourcenorientierung

Wir stärken die individuellen Fähigkeiten der Menschen, damit sie Krisen besser bewältigen können und mit neuer Kraft in die Zukunft blicken.

E - Empowerment

Wir ermutigen unseren Teilnehmenden, ihre Wünsche und Bedürfnisse zu artikulieren und aktiv an der Gestaltung unserer Angebote mitzuwirken.

C - Community

Wir schaffen Räume, in denen Menschen sich begegnen, gegenseitig unterstützen und Isolation überwinden können – auf eine Weise, die Nähe zulässt und Vertrauen wachsen lässt.

A - Art und Akademie

Wir fördern kreative Ausdrucksformen als Mittel der Selbstreflexion und Verbindung mit anderen. Kunst ermöglicht es, Geschichten zu erzählen, neue Perspektiven zu gewinnen und innere Prozesse sichtbar zu machen.

S – Schutz und Sicherheit

Wir legen großen Wert auf eine Atmosphäre, in der sich Menschen sicher fühlen können – getragen von Respekt, Achtsamkeit und einem offenen, wertschätzenden Umgang miteinander.

A – Akzeptanz

Bei uns ist jede Person willkommen, so wie sie ist. Wir setzen uns für ein Miteinander ein, das Unterschiede achtet und Vielfalt als Bereicherung versteht.

S – Selbstbestimmung und Selbsthilfe

Wir glauben daran, dass Menschen selbst wissen, was ihnen guttut. Wir bieten Räume und Impulse, die sie dabei unterstützen, ihre eigenen Antworten und Wege zu finden.

Mit dem neuen Namen beginnt ein neues Kapitel – getragen von Klarheit, Haltung und der Vision einer anderen Zukunft der seelischen Gesundheit.

Arbeits- und Begegnungsräume 2023

Unsere Geschäftsstelle in der Stresemannstraße 23 hat sich auch 2023 als passender Ort für unsere interne Arbeit bewährt. Die Anbindung an einen Coworking Space ermöglichte uns einen kosteneffizienten Betrieb sowie flexible Nutzungsmöglichkeiten für Arbeitsphasen, Besprechungen und kleinere Teammeetings.

Erstmals boten wir 2023 auch Gruppenangebote an. Für diese nutzten wir die barrierearmen Projekträume von Bona Peiser – Räume für sozio-kulturelle Nutzung –, die stufenlos zugänglich sind und über eine behindertengerechte Toilette verfügen. Sie erwiesen sich als wertvoller Ort für Begegnung und offenen Austausch mit den Teilnehmenden.

Beide Orte – mit ihrer guten Erreichbarkeit und inspirierenden Umgebung – unterstützen unsere noch junge Organisation dabei, professionell und gleichzeitig nahbar zu agieren. Dies stellt ein wesentliches Element auf unserem Weg zu mehr Sichtbarkeit und gesellschaftlicher Wirkung dar.

Start der Shared Reading- und Schreibgruppen



Ein zentraler Meilenstein im Jahr 2023 war der erfolgreiche Start unserer **kostenfreien Shared Reading- und Schreibgruppen** im Oktober, die im soziokulturellen Raum *Bona Peiser* in Berlin-Kreuzberg stattfanden. Die Gruppen wurden abwechselnd auf Deutsch und Englisch angeboten und richteten sich an Menschen mit emotionalen und psychosozialen Herausforderungen –

unabhängig von Herkunft, Alter oder Hintergrund.

Ziel war es, durch das gemeinsame Lesen und Schreiben einen geschützten Raum für Ausdruck, Verbindung und Selbstreflexion zu schaffen. Die Teilnehmenden wurden eingeladen, sich über Literatur, persönliche Gedanken und eigene Texte auszutauschen – in einer Atmosphäre, die durch Respekt, Offenheit und Zugewandtheit geprägt war.

Die positiven Rückmeldungen bestätigen unseren Ansatz: kreative Formate in kleinen Gruppen fördern nicht nur seelisches Wohlbefinden, sondern auch neue Formen des Miteinanders. Die Gruppen stellen den Grundstein für das zukünftige RECASAS-Programm dar und sollen in den kommenden Jahren weiter ausgebaut werden.

Teilnahme am Businessplan-Wettbewerb Berlin-Brandenburg

Im Jahr 2023 nahm RECASAS an der zweiten Stufe des Businessplan-Wettbewerbs Berlin-Brandenburg (BPW) teil. In diesem Rahmen erarbeiteten wir zentrale inhaltliche Bausteine für unseren zukünftigen Wirkungskreis – u. a. eine Vision für eine barrierearme, kreative Begegnungsstätte sowie ein detailliertes Veranstaltungsprogramm.

Ein zentraler Bestandteil dieses Prozesses war die **Entwicklung und Durchführung einer umfangreichen Umfrage** mit dem Titel „*Mehr Wohlbefinden mit Kultur & Gemeinschaft*“. Die Umfrage hatte 380 Besucher:innen, wovon 109 teilnahmen und 78 sie vollständig ausfüllten (71,56 %). Die Ergebnisse lieferten uns wertvolle Hinweise für die Weiterentwicklung unseres

Konzepts: Sie spiegeln den großen Bedarf an niedrigschwelligen, kreativen Gruppenangeboten sowie das Interesse an einer offenen, inklusiven Begegnungsstätte.

Auf die Teilnahme an der dritten Wettbewerbsstufe – mit Fokus auf Finanzplanung – wurde bewusst verzichtet. Stattdessen lag der Fokus auf der Umsetzung konkreter Angebote sowie dem Aufbau eines sichtbaren Profils in der Öffentlichkeit.

3. Öffentlichkeitsarbeit

Neuer Online-Auftritt und visuelle Identität

Im Jahr 2023 wurde eine vollständig neue Website unter www.recasas.org erstellt, die das Profil, die Werte und Angebote von RECASAS klar und einladend präsentiert. Parallel dazu wurden die Social-Media-Kanäle auf den neuen Namen umgestellt – inklusive eines neuen Logos und eines Leitsatzes: „Die Geschichten des Lebens neu erzählen.“

Die Umsetzung der Website, des grafischen Erscheinungsbildes und aller Inhalte erfolgte ehrenamtlich und in vollständiger Eigenleistung. Trotz begrenzter Mittel entstand ein professioneller Auftritt, der die Haltung von RECASAS nach außen hin klar und authentisch vermittelt.

Flyer, Newsletter und Verbreitung

UMFRAGE: Mehr Wohlbefinden mit Kultur & Gemeinschaft
Falls ihr mit emotionalen und/oder psychosozialen Herausforderungen kämpft, oder jemanden in einer solchen Situation kennt, interessiert uns eure Meinung sehr!
Wir wären euch sehr dankbar, wenn ihr an unserer Umfrage teilnehmt.
...und sie auch an Interessierte weiterleiten könntet.
Vielen Dank für eure Hilfe!!!
Die Umfrage kannst du hier aufrufen:

SURVEY: Feel Better with Art & Community
If you struggle with emotional and/or psychosocial challenges, or you know someone who struggles with their mental health, we are interested in hearing from you!
We would be very grateful if you could participate in our survey, ...and also forward it to others who might be interested.
Thank you so much for your support!
The survey you can access here:

RECASAS
DIE GESCHICHTEN DES LEBENS NEU ERZÄHLEN
RETELLING THE STORIES OF OUR LIVES

NEW!

Ganz neu ab Oktober 2023:
Wir starten gratis **SHARED READING** und **SCHREIBGRUPPEN** im Bona Peiser, abwechselnd in englischer und deutscher Sprache.

Brand new starting October 2023:
We're launching free **SHARED READING** and **WRITING GROUPS** at Bona Peiser, alternating between English and German.

Veranstaltungsort/venue:
Bona Peiser
Soziokulturelle Projekträume
Oranienstr. 72
10969 Berlin

RECASAS gGmbH
Streuemannstraße 23
10963 Berlin
030 5490 9696
info@recasas.org
recasas.org

RECASAS gGmbH
Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft
RECASAS gGmbH
DE97 3702 0500 0001 0506 01

RECASAS gGmbH
Sitz der Gesellschaft:
Berlin Amtsgericht Charlottenburg
HRB 235920 B
Mit Bescheid vom 18.08.2022
des Finanzamtes Berlin für Körperschaften I
als gemeinnützig anerkannt.
Steuernummer 27/612/08432
Geschäftsführer: Ingrid e Johnson

@recasasberlin

2023 wurde außerdem der erste offizielle Flyer von RECASAS gestaltet, gedruckt und gezielt in Bibliotheken sowie bei gemeinnützigen Organisationen im psychosozialen Versorgungsnetz Berlins verteilt und verschickt.

SHARED READING - Gemeinsam an Wörtern Wachsen
 Erlebe die Magie der Weltliteratur in einer warmen und offenen Atmosphäre. Gemeinsam lesen wir Texte laut und tauschen Gedanken und Gefühle aus. Jeder ist willkommen, egal welcher Hintergrund oder Alter.
 Begleite uns auf einer literarischen Reise mit Ingrid E. Johnson, die oft durch Bücher neue Perspektiven und Unterstützung in Krisenzeiten fand.
 Komm an ausgewählten Freitagen zwischen 15:00-16:30 Uhr vorbei. Melde dich unter info@recasas.org an um die genauen Termine zu erfahren. Mehr Infos auf unsere Webseite:

Veranstaltungsort/Venue:
 Bona Peiser
 Oranienstr. 72
 10969 Berlin

SHARED READING - Growing Through Words
 Experience the magic of world literature in a warm and open atmosphere. Together, we read texts aloud and exchange thoughts and feelings. Everyone is welcome, regardless of background or age.
 Delve into a literary journey with Ingrid E. Johnson, who often found new perspectives and support through books in times of crisis.
 Join us on select Fridays from 3:00 - 4:30 p.m. Register at info@recasas.org to find out exact dates. More information on our website here:

RECASAS
 Berliner Angehörige Besondere

ÜBER UNS: Wir bieten einladende und barrierefreie Angebote für Personen, die emotionale und/oder psychosoziale Herausforderungen erleben oder erlebt haben, um sich zu verbinden. Unser Ziel ist es, Umgebungen zu schaffen, die regelmäßige soziale Interaktion fördern und die Bildung unterstützender Freundschaften und dauerhafter Beziehungen ermöglichen. Wir planen ein vielfältiges Angebot an Aktivitäten, bei denen der kreative Ausdruck im Mittelpunkt steht.

ABOUT US: We provide welcoming and accessible offerings for people experiencing or have experienced emotional and/or psychosocial challenges to connect. Our aim is to cultivate environments that encourage regular social engagement, enabling the formation of supportive friendships and lasting relationships. We plan to offer a diverse range of activities centered on creative expression.

Hast du Fragen oder benötigst du weitere Informationen? Zögere nicht, Ingrid zu kontaktieren unter:
 Have questions or need assistance? Feel free to contact Ingrid at:
info@recasas.org
 030 5490 9698

Kreativ-Schreibgruppe
 Durch das Schreiben können wir die Geschichten unseres Lebens neu gestalten und Wege zur Heilung und Entwicklung finden. In dieser Gruppe werden wir durch die Kraft der Worte und die Wärme der Gemeinschaft unterstützt.
 Ingrid E. Johnson, unsere empathische Leiterin, fand durch das Schreiben Wege aus Krisenzeiten, eine Quelle der Selbstentdeckung und Regeneration.
 Komm an ausgewählten Freitagen zwischen 17:00-18:15 Uhr vorbei. Melde dich unter info@recasas.org an um die genauen Termine zu erfahren. Mehr Infos auf unsere Webseite:

Veranstaltungsort/Venue:
 Bona Peiser
 Oranienstr. 72
 10969 Berlin

Creative Writing Group
 Through writing, we can reshape the stories of our lives, and find paths of healing and growth. In this group, we are supported by the power of words and the warmth of community.
 Ingrid E. Johnson, our empathic facilitator, found pathways out of crisis times through writing, a source of self-discovery and renewal.
 Join us on select Fridays from 5:00 - 6:15 p.m. Register at info@recasas.org to find out exact dates. More information on our website here:

Im Herbst wurde zudem der erste **Newsletter** verschickt, der über Angebote und Entwicklungen informierte. Der Newsletter ist öffentlich zugänglich und im [Archiv auf unserer Website](#) dokumentiert.

Social Media und Online-Kanäle

Zur Ankündigung unserer Gruppen sowie zur Verbreitung der Umfrage wurden soziale Medien – insbesondere Facebook – genutzt:

https://www.facebook.com/recasasberlin/past_hosted_events .

Sämtliche Social-Media-Kanäle von RECASAS (Facebook:

<https://www.facebook.com/recasasberlin> · Instagram:

<https://www.instagram.com/recasasberlin/>) wurden im Berichtszeitraum neu erstellt und inhaltlich gepflegt.

Teilnahme an der Woche der Seelischen Gesundheit 2023

Im Oktober 2023 beteiligte sich RECASAS erstmals an der bundesweiten **Woche der Seelischen Gesundheit**, die unter dem Motto „*Zusammen der Angst das Gewicht nehmen*“ stand. Im Rahmen dieses Aktionszeitraums wurden zwei kostenfreie Gruppenangebote im soziokulturellen Projektraum *Bona Peiser* in Berlin durchgeführt:

- Eine **Shared Reading-Gruppe** unter dem Titel „*Gemeinsam an Worten wachsen*“
- Eine **Kreativ-Schreibgruppe** unter dem Titel „*Gestalte Deine Lebensgeschichte neu*“

Beide Veranstaltungen waren öffentlich zugänglich und wurden über die Plattform des Aktionsbündnisses Seelische Gesundheit sowie über unsere eigenen Kanäle beworben und bildete einen weiteren Schritt in Richtung Sichtbarkeit und öffentlicher Präsenz von RECASAS.

Ziel war es, einen geschützten Raum zu schaffen, in dem Menschen in Austausch treten, sich literarisch ausdrücken und Ängste auf kreative Weise verarbeiten konnten.

Hinweis zur Finanzierung und Zukunftsausrichtung

Da RECASAS im Jahr 2023 noch keine institutionelle Förderung erhielt, wurden sämtliche Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit ehrenamtlich umgesetzt. Für die Zukunft streben wir jedoch den Aufbau bezahlter Stellen an. Unser Ziel ist es, Menschen nicht nur ideell einzubinden, sondern auch reale, wertschätzend vergütete Arbeitsplätze zu schaffen – für eine lebendige, stabile und langfristig tragfähige Struktur.

4. Finanzen

Im Jahr 2023 erhielt RECASAS keine öffentlichen Fördermittel und konnte auch noch keine größeren Spendeneinnahmen oder Drittmittel verzeichnen. Der laufende Betrieb wurde daher überwiegend durch Eigenmittel ermöglicht.

Zu den über die Gesellschaft getragenen Kosten zählten unter anderem die Miete für den Coworking Space, Telefon- und Webhostinggebühren sowie Raummieten und Druckkosten im Rahmen der Gruppenangebote. Weitere Ausgaben im Zusammenhang mit der konzeptionellen, organisatorischen und gestalterischen Arbeit wurden zum Teil privat finanziert.

Im Rahmen einer buchhalterischen Bereinigung wurde ein Betrag in Höhe von 11.537,98 € der Gesellschaft durch einen Darlehensverzicht der alleinigen Gesellschafterin erlassen. Auch die Gründungskosten der gGmbH in Höhe von 25.000 € wurden vollständig privat von der Gesellschafterin getragen.

Diese finanzielle Ausgangslage unterstreicht, mit welchem persönlichen Engagement die Aufbauarbeit bisher geleistet wurde. Für die kommenden Jahre ist der Aufbau einer tragfähigen Finanzierungsstruktur – über Fördermittel, Spenden und Kooperationen – ein zentrales Ziel.

5. Herausforderungen

Das Jahr 2023 war für RECASAS von intensiver Aufbauarbeit geprägt. Neben inhaltlichen und organisatorischen Aufgaben stellten vor allem fehlende finanzielle Ressourcen und die noch geringe personelle Struktur eine große Herausforderung dar.

Da bis zum Jahresende keine institutionelle Förderung und keine weiteren Gesellschafter:innen gewonnen werden konnten, wurden sämtliche Aufgaben ehrenamtlich und größtenteils allein von Ingrid E. Johnson übernommen. Dazu zählten die konzeptionelle Weiterentwicklung, Öffentlichkeitsarbeit, die Erstellung der Website und aller begleitenden Materialien sowie die vollständige administrative Abwicklung.

Bei der Durchführung der Gruppenangebote wurde sie punktuell durch eine bezahlte Genesungsbegleiterin unterstützt.

Diese einseitige Belastung war auf Dauer nicht tragfähig. Auch wenn viele Prozesse erfolgreich angestoßen wurden, blieb für einige Vorhaben – wie z. B. die dritte Stufe des Businessplan-Wettbewerbs oder der Aufbau einer regelmäßigen internen Teamstruktur – nicht genügend Zeit und Kapazität.

Hinzu kommt: Viele Förderinstitutionen verlangen eine kollektive Trägerschaft und die Aufteilung von Verantwortung auf mehrere Personen. Der Aufbau eines tragfähigen Teams, das inhaltlich wie strukturell mitträgt, bleibt daher eine zentrale Aufgabe für die kommenden Jahre.

Trotz aller Herausforderungen zeigt der bisherige Weg, wie viel auch unter schwierigen Bedingungen möglich ist – und wie groß das Potenzial von RECASAS ist, wenn die strukturellen Voraussetzungen künftig wachsen dürfen.

6. Ausblick: Unsere Ambitionen für 2024

Erweiterung des Teams und der Führung

Trotz vielfältiger Bemühungen ist es uns im Jahr 2023 nicht gelungen, weitere Gesellschafter:innen für RECASAS zu gewinnen. Die Notwendigkeit, das Team auf Führungsebene zu erweitern, bleibt jedoch weiterhin eine unserer wichtigsten Prioritäten – nicht nur, um die Verantwortung auf mehrere Schultern zu verteilen, sondern auch, weil viele Förderinstitutionen eine kollektive Trägerschaft voraussetzen.

Die Suche nach Menschen, die unsere Vision teilen und bereit sind, Verantwortung zu übernehmen, ist anspruchsvoll, aber wir bleiben entschlossen. Die Gespräche und Kontakte, die im Laufe des Jahres entstanden sind, geben Anlass zur Hoffnung, dass wir in den kommenden Jahren Verbündete finden, mit denen wir gemeinsam wachsen können.

Ausbau und Weiterentwicklung unserer Angebote

Für 2024 ist geplant, die Shared Reading- und Schreibgruppen fortzusetzen und möglichst durch weitere kreative Formate wie Musik- und Theatergruppen zu ergänzen. Auch ein erstes öffentliches Open Mic ist in Vorbereitung. Damit möchten wir niedrigschwellige Räume schaffen, in denen künstlerischer Ausdruck und persönliche Entwicklung in Gemeinschaft stattfinden können. Zudem wird der Aufbau von Formaten in mehreren Sprachen (Deutsch und Englisch) weiterverfolgt, um unterschiedliche Zielgruppen besser anzusprechen und Ausdrucksmöglichkeiten auf verschiedenen Ebenen zu ermöglichen.

Aufbau nachhaltiger Finanzierung

Im Jahr 2023 haben wir noch keine Förderanträge gestellt. Da viele Förderinstitutionen eine kollektive Trägerschaft oder ein mehrköpfiges verantwortliches Team voraussetzen, möchten wir zunächst die personellen Grundlagen stärken, bevor wir aktiv in die Beantragung öffentlicher Mittel oder die Suche nach Partner:innen und Stiftungen einsteigen.

Für das Jahr 2024 planen wir, die Voraussetzungen für eine tragfähige Finanzierungsstruktur weiter aufzubauen – mit dem Ziel, mittelfristig erste bezahlte Stellen zu schaffen und die Angebote von RECASAS auf ein stabiles, langfristig tragfähiges Fundament zu stellen.

7. Danksagungen

Schirmherrin Jocelyn B. Smith

Wir sind überaus erfreut und fühlen uns geehrt, Jocelyn B. Smith weiterhin als unsere engagierte Schirmherrin an unserer Seite zu wissen. Ihre anhaltende Unterstützung für unser Projekt ‚RECASAS‘ ist für uns nicht nur eine Quelle der Inspiration, sondern stärkt auch unsere Mission und unser Engagement für die Sache. Ihr fortwährendes Agieren in dieser Rolle bekräftigt unsere



Überzeugung, dass wir auf dem richtigen Weg sind, und motiviert uns, unsere Ziele mit noch größerer Energie zu verfolgen.

(Foto: Masaya Kato)

Jocelyn B. Smith ist eine US-amerikanische Jazzsängerin, die selbst mehrere soziale Projekte auf die Beine gestellt hat. Sie ist unter anderem auch die Chorleiterin eines Gospel-Workshops für Obdachlose in Berlin.

*„Ich denke, dass die **RECASAS** die Bedürfnisse der Menschen heute sehr gut treffen. Es ist eine Aufforderung an uns als Gesellschaft, zuzuhören und jetzt die Schritte zu unternehmen, um die psychische Gesundheit unserer Gemeinden zu schützen.“*

Jocelyn B. Smith hat für ihr musikalisches und soziales Engagement das Bundesverdienstkreuz am Bande und den Verdienstorden des Landes Berlin verliehen bekommen.

Unsere ehrenamtlichen Engagierten

Auch 2023 möchten wir den Menschen danken, die sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten ehrenamtlich eingebracht haben. Auch wenn das Jahr in Bezug auf die gemeinsame Projektarbeit

herausfordernder war und viele Aufgaben nur von Einzelnen getragen wurden, bleiben die bisherigen Beiträge und das bestehende Vertrauen ein wertvoller Bestandteil unseres Weges.

Besonders danken möchten wir für:

- die Mitwirkung an der Konzeption und Durchführung einer Umfrage im Rahmen des Businessplan-Wettbewerbs,
- punktuelle inhaltliche Unterstützung bei der Weiterentwicklung unseres Konzepts,
- das Interesse und die Rückmeldungen aus dem erweiterten Umfeld, die uns in der Weiterarbeit motiviert haben.

Auch wenn sich unsere Zusammenarbeit im Laufe des Jahres verändert hat, bleibt die Tür für gemeinsame Projekte und neue Impulse offen. Wir schätzen jede Form der Beteiligung und freuen uns auf neue Gelegenheiten zur Zusammenarbeit.

ChatGPT-4

Ein besonderer Dank gilt ChatGPT-4 von OpenAI, das uns seit 2023 bei der Erstellung dieses Berichts unterstützt hat. Das KI-Tool erwies sich als hilfreich beim Strukturieren von Inhalten und beim Formulieren klarer, präziser Texte. Wir sehen großes Potenzial für seinen zukünftigen Einsatz in unserer Arbeit.

Berlin, den 26. Mai 2025

Ingrid E. Johnson

Geschäftsführerin